

## **Erfassung der Qualität von Praktika – PraQ-Fragebogen**

Dr. Daniel Rehfeldt

Freie Universität Berlin

danreh@zedat.fu-berlin.de

### **Abstract**

Der Fragebogen zur Erfassung von Praktikumsqualität („PraQ“ – gesprochen *prakju*) ist ein theoretisch fundiertes und testevaluiertes Evaluationsinstrument (Rehfeldt, 2018), das speziell für klassische Grundpraktika in der Chemie und Physik konzipiert wurde. Es lässt sich in Teilen oder in Gänze als Papier- oder Online-Fragebogen in Praktika einsetzen, umfasst zwischen zehn und 30min Bearbeitungszeit und wird ausschließlich von Studierenden ausgefüllt. Dabei werden drei Qualitätsdimensionen mit diversen Subdimensionen erfasst – a) (wahrgenommener) Lernzuwachs der Studierenden, b) (wahrgenommene) Lehrkompetenz der Dozierenden und c) (wahrgenommene) Lernumgebungsqualität. Zu a) zählen beispielweise Zuwächse im Fachwissen, Experimentierfähigkeit oder schriftliche Kommunikationskompetenz (z. B. Protokolle), b) beinhaltet Erklärfähigkeit oder Lerngruppensteuerung, c) schließlich z. B. Skriptqualität.

Durch die modulare Struktur ist der PraQ auch für andere Praktikumsformen einsetzbar, indem nur die für die Qualität des Praktikums je relevanten Subdimensionen (Skalen) zum Einsatz kommen.

Im Vortrag wird (kurz) auf die Entstehung und Validierung des Instruments und ausführlich auf die Inhalte und Anwendungsmöglichkeiten des Instruments eingegangen.